



Doka auf der bauma 2025

Mit bahnbrechenden Technologien und Digitalisierung Produktivität auf der Baustelle steigern

München, 18. Februar 2025 | Auf der bauma 2025 präsentiert Doka gemeinsam mit ihrem Mutterkonzern Umdasch Group mehr als 40 wegweisende Innovationen in den Bereichen Schalung, Gerüst und anderen Schlüsselbereichen rund um den Lebenszyklus eines Bauobjekts. Auf 5.300 m² Ausstellungsfläche (Stand FN.420-FN.423) erleben die Besucher*innen neue Technologien, Produkte und Materialien zur Effizienzsteigerung und Produktivitätserhöhung auf der Baustelle. Das erklärte Ziel: den Betonbau fit für die Zukunft machen.

Die Produktivität im Baugewerbe hinkt seit Jahrzehnten der anderer Branchen hinterher. Während sie im verarbeitenden Gewerbe zwischen 2000 und 2022 um 90 % und in der Gesamtwirtschaft um 50 % zunahm, verzeichnete das Baugewerbe nur eine Verbesserung von 10 %, also gerade einmal 0,4 % pro Jahr¹.

„Wir können die Zukunft nicht mit den Methoden von gestern gestalten“, sagt Robert Hauser, CEO von Doka. „Die Bauwirtschaft steht vor enormen Herausforderungen – vor allem muss sie ihre Produktivitätsrate signifikant steigern. Durch neue Technologien und vor allem durch die konsequente Digitalisierung des gesamten Schalungsprozesses wollen wir echten Mehrwert schaffen. Dies für unsere Kunden möglich zu machen, muss unser Anspruch sein – nicht weniger.“

Das wachsende Produkt- und Dienstleistungsportfolio von Doka macht die Branche zukunftssicher, indem es althergebrachte Baumethoden modernisiert. Auf der bauma 2025 präsentiert Doka mehr als 40 innovative Produkte und Lösungen, die Kunden unterstützen sollen, ihre eigene Produktivität zu steigern. Um ihre Ambitionen für die nächste Ära des Bauens noch deutlicher zu machen, stellt Doka ihre Vision eines vollständig digitalisierten Schalungsprozesses vor. Der Fokus liegt dabei auf der nahtlosen Prozessintegration durch eine vernetzte Plattform, um eine unvergleichliche Transparenz sowie volle Kontrolle über den gesamten Schalungs- und Betonierprozess zu ermöglichen – jederzeit und überall.

Smart Construction Area: Automatisierung, Robotik & mehr

Ein halbautomatischer Schalungsroboter, volldigital gesteuerte Produkte und eine neue Arbeitsmethode für den Betonwandbau: Diese und weitere Highlights erwarten die Besucher*innen im neuen Außenbereich „Smart Construction“ am Doka-Stand.

- Doka präsentiert eine neue Methode zur Errichtung von Betonwänden: Doka LeanForm ist eine zentrale Vormontageplattform, die es ermöglicht, komplette Schalungseinheiten an einem sicheren, kontrollierten Arbeitsplatz wie am Fließband zu montieren, bevor sie mit einem Kran an ihren Einsatzort gehoben werden. Vorteile sind u.a. kürzere Wege zwischen Lager und Arbeitsplatz, Minimierung des Transportbedarfs und reduzierte Such- und Wartezeiten auf der Baustelle. Einen kleinen Blick in die Zukunft bekommen Besucher*innen, wenn ein Roboter verschiedene Komponenten an der Vormontageplattform bewegen und platzieren wird.
- Seine Premiere hatte der Prototyp zwar schon auf der letzten Messe, aber für die bauma 2025 wurde der DokaXbot Lift komplett überarbeitet. Mit intuitiver Bedienung vom Boden aus, automatischer Feinjustierung und Ausgleich von Bodenunebenheiten ermöglicht der DokaXbot Lift das präzise Positionieren von Schalungselementen in bis zu 5,7 m Höhe und macht das

¹ www.mckinsey.com/capabilities/operations/our-insights/delivering-on-construction-productivity-is-no-longer-optional



Arbeiten über Kopf sicherer und effizienter. Der DokaXbot Lift wird im Außenbereich und im Rahmen der Live-Shows in der Haupthalle präsentiert.

- Mit dem Antriebssystem der nächsten Generation Doka FormDrive setzt Doka neue Branchenstandards für automatisierte Schalungslösungen im Hoch- und Infrastrukturbau. Das Herzstück des Systems am Hochbau-Exponat ist eine mobile Steuereinheit zum Heben des Klettersystems und zur Steuerung aller Bewegungen der Wandschalung. Der Vorteil: weniger manueller Arbeitsaufwand und gleichzeitig mehr Sicherheit und Produktivität.

Mehrere Premieren bei Wand- und Deckenschalungen

Um die Verbreitung neuer, klimafreundlicherer Betonmischungen voranzutreiben, hat Doka einen Prototyp einer intelligent beheizbaren Schalung entwickelt. Durch eine gezielte Beheizung beschleunigt der Prototyp die verzögerte Frühfestigkeitsentwicklung von CO₂-reduziertem Beton und ermöglicht auf diese Weise dessen sicheren und effizienten Einsatz auf der Baustelle. Integrierte digitale Sensoren ermöglichen eine Betonüberwachung in Echtzeit, um die Leistung vor Ort zusätzlich zu optimieren. Dieser Prototyp wird nach erfolgreichen Versuchen in Forschungsprojekten und auf Baustellen erstmals auf der internationalen Messe vorgestellt. Mit dieser Technologie beweist Doka, dass Schalung mehr ist als nur eine tragende Konstruktion: Sie ist ein wichtiger Faktor beim Übergang zu klimafreundlicherem Beton und bei der Dekarbonisierung von Baustellen. „Als einer der größten Treibhausgasemittenten weltweit muss sich die Bauindustrie weiterentwickeln“, sagt Hauser. „CO₂-reduzierter Beton ist ein wichtiger Motor für den Wandel. Wir setzen uns für eine kohlenstoffärmere Zukunft im Bauwesen ein, und verfolgen auch selbst das ambitionierte Ziel, bis 2040 Net Zero zu erreichen. Darum freuen wir uns, unseren Prototypen auf einer so wichtigen Messe zu präsentieren.“

Besucher*innen können sich auf noch mehr Highlights aus dem Bereich Wand und Decke freuen:

- Mit der Integration von Kreislaufwirtschaftsprinzipien beweist Doka, dass Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit Hand in Hand gehen. Die Xlife top-Platte ist die erste Schalungsplatte von Doka, deren Kern vollständig aus upgecyceltem Kunststoff besteht. Aufgrund ihrer besonders langen Lebensdauer und der mehrfachen Wiederverwendungszyklen reduziert sie den Materialverbrauch und die Instandhaltungskosten, und bringt damit sowohl finanzielle als auch ökologische Vorteile. Am Ende ihres Lebenszyklus wird die Platte zurückgenommen und wieder in denselben Kreislauf zurückgeführt, wo sie zu neuen Plattenkernen verarbeitet wird.
- Im Bereich der Deckenschalung präsentiert Doka die DokaXdek-Systemfamilie mit neuesten Innovationen hinsichtlich des dazugehörigen DokaXdek-Tisches, DokaXdek-Elements und DokaXdek-I-Rahmens.
- Ein neues Sicherheits-Upgrade für Träger-Deckenschalungen mit dem Safeflex-Schiebegitter und Safeflex-System setzt neue Maßstäbe in Sachen Stabilität und Sicherheit sowohl bei Fertigteil- als auch bei Ortbetonanwendungen.
- Um die Effizienz zu steigern, führt Doka neue Komponenten ein. Ein besonderes Highlight ist der neue XT20-Träger. Er bietet 50 % mehr Tragfähigkeit und spart damit bis zu 15 % an Material und Kosten. Der besonders robuste XT20-Träger bleibt trotz seiner neuen Eigenschaften in den gewohnten H20-Abmessungen, ohne die Kompatibilität zu beeinträchtigen. Die neue Doka Eurex 20 basic Deckenstütze kombiniert zudem höhere Tragfähigkeit mit geringerem Gewicht und sorgt so für einfaches Handling und geringere Kosten bei allen Deckensystemen.
- Und eine weitere wichtige Ergänzung des Doka-Schalungsportfolios feiert Premiere. Im Jahr 2024 übernahm Doka die malaysische MFE, Marktführer für monolithische Aluminiumschalungen. Deren Produkte und Technologie wird Doka auf der bauma 2025 nun erstmals vorstellen und damit ihre Bedeutung für modernes, schnelles Bauen demonstrieren.



Neue Maßstäbe im Gerüstbau

Doka präsentiert gemeinsam mit AT-PAC, der Gerüstbaumarke der Gruppe, neue Gerüstlösungen zur Steigerung von Effizienz und Sicherheit für Bau- und Industriekunden. In einem eigenen Bereich für die neuen Gerüstproduktlinien werden Entwicklungen für Fassadengerüste, Zugangssysteme und erweiterte Traggerüstanwendungen vorgestellt, die die Vielseitigkeit des Ringlock-Gerüsts in der Anwendung zeigen. Diese neuen Produktlinien werden neben dem beeindruckenden 30 Meter hohen Gerüstturm mit integrierter Aussichtsplattform präsentiert, der den Besucher*innen einen atemberaubenden Panoramablick über das bauma-Gelände bietet.

Leichtere und vielseitigere Traggerüslösungen

Doka präsentiert weltweit erstmals ihre nächste Generation von Traggerüstsystemen, die den höchsten Ansprüchen der Branche gerecht werden. Das neue DokaXshore ist ein leichtes, werkzeugloses Traggerüstsystem, das auf höchste Effizienz ausgelegt ist und eine Stieltragfähigkeit von 100 kN aufweist. Es wurde für Projekte entwickelt, bei denen es auf schnelle Montage, einfache Handhabung und hohe Sicherheit ankommt.

Unterdessen hat sich Doka UniKit, das Traggerüstsystem für schwere Lasten, längst auf Hochhaus-, Brücken-, Tunnel-, Kraftwerks- und Industriebaustellen bewährt. UniKit wird am Gerüstturm und in der Produkthalle ausgestellt, wo Doka seine Kernkomponenten präsentiert. Hier werden auch zwei wesentliche Neuerungen vorgestellt, die die Vielseitigkeit des universellen Gerüstbaukastens in Kürze erweitern werden: Eine Wandabstützung, die bis zu 400 kN auch bei sehr geringem Abstand zum Boden ableitet, sowie die vollständige Integration des UniKit Traggerüsts mit dem Ringlock-Gerüst, um einen sicheren Zugang und einen sicheren Arbeitsplatz in jeder Höhe zu ermöglichen.

Unter einem Dach

Die Besucher*innen erwartet eine spannende Reise durch eine dynamische Innenausstellung, auf der auch der Doka-Mutterkonzern Umdasch Group vertreten sein wird. Zu den Besonderheiten gehören zudem ein Außenbereich, der dem intelligenten Bauen gewidmet ist, sowie der markante Ringlock-Gerüstturm. Mehr als 100 Live-Shows lassen das Doka-Motto „we make it work“ lebendig werden. Ein besonderes Highlight ist die noch stärkere Präsenz der Umdasch Group. Der Konzern bündelt führende Marken und Kompetenzen und vereint Schlüsselthemen wie Sanierung, Nachhaltigkeit und Digitalisierung unter einem Dach. Die Besucher*innen erfahren aus erster Hand, wie dieser ganzheitliche Ansatz die Zukunft des Bauens prägt und integrierte Lösungen entlang des Lebenszyklus eines Bauobjekts bietet.



Über Doka:

Doka zählt zu den weltweit führenden Unternehmen für innovative Schalungen, Lösungen und Dienstleistungen in allen Bereichen des Baus. Zudem ist das Unternehmen globaler Anbieter von durchdachten Gerüstlösungen für unterschiedlichste Anwendungen. Mit mehr als 180 Vertriebs- und Logistikstandorten in 58 Ländern verfügt Doka über ein leistungsstarkes Vertriebsnetz für die Beratung, Betreuung und den technischen Support vor Ort sowie die rasche Bereitstellung von Material – unabhängig von Größe und Komplexität der Bauvorhaben. Doka beschäftigt weltweit 9.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist ein Unternehmen der Umdasch Group, die seit mehr als 150 Jahren für Verlässlichkeit, Erfahrung und echte Handschlagqualität steht.